

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/4212-02	Termin 17.12.2018	Rat der Stadt		
<u>Beschlussvorlage</u>			öffentlich		
Termin	Gremium		Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss- kontrolle*
05.12.2018	Schulausschuss		V		
17.12.2018	Rat der Stadt		B		

Beratungsgegenstand

Errichtung des Bildungsgangs "Allgemeine Hochschulreife (Ingenieurwissenschaften)" am Hans-Sachs-Berufskolleg zum 01.08.2019 gem. Anlage D 15 a der Ausbildungs- und Prüfungsordnung Berufskollegs (APO-BK)

Fachbereich: Technik mit dem fachlichen Schwerpunkt Ingenieurwissenschaften (Berufliches Gymnasium für Technik)

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Oberhausen beschließt vorbehaltlich des Inkrafttretens der Änderungen in der APO-BK, Anlage D 15 a gem. § 81 Abs. 2 Schulgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (SchulG) ab dem Schuljahr 2019/2020 die Errichtung des dreijährigen Bildungsgangs „Berufliches Gymnasium für Technik, fachlicher Schwerpunkt Ingenieurwissenschaften (AHR/Ingenieurwissenschaften)“. Der Bildungsgang soll zunächst einzügig – mit der Option auf Zweizügigkeit - errichtet werden.

Bereichsleiterin Bereich 3-3	Dezernentin Dezernat 3	Kämmerer	Oberbürgermeister
Dr. Jordan-Ecker	Münich		Schranz
Datum 19.11.2018	Datum 19.11.2018	Datum	Datum 21.11.2018
* Vorlage zur: Anhörung (A) Kenntnisnahme (K) Vorberatung (V) Beschlussfassung (B)	* Ergebnis : Zustimmung (Z) Ablehnung (A) Änderung (Ä) Anhörung vollzogen (AV) Kenntnisnahme (K)	Beschlusskontrolle: Ja oder nein	Beteiligung: Personalrat [] Gleichstellungsstelle []

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/4212-02	Termin 17.12.2018	Rat der Stadt
-----------------------------	--	------------------------------	----------------------

Konsequenzen

a) Finanzielle

keine ☒ [X]

ja ☐ []

b) Sonstige

Begründung

Der Rat der Stadt Oberhausen hat in seiner Sitzung am 04.07.2016 im Rahmen der Beschlussfassung zum Bildungsplan 2016 – 2020 folgenden Beschluss gefasst:

„Der Rat der Stadt stimmt dem Vorschlag der Verwaltung zu, in Zusammenarbeit mit den Oberhausener Berufskollegs und der oberen Schulaufsicht die Einrichtung eines beruflichen Gymnasiums zu prüfen.“

In der Sitzung vom 25.09.2017 wurde daraufhin vom Rat der Stadt der Beschluss (B/16/2816-01) gefasst den Bildungsgang „Berufliches Gymnasium für Technik“ zum Schuljahr 2018 – 2019 am Hans-Sachs-Berufskolleg einzurichten. Nach dieser Beschlussfassung erfolgte der Antrag zur Errichtungsgenehmigung bei der Bezirksregierung Düsseldorf. Von dort wurde der Antrag allerdings aufgrund fehlender gesetzlicher Grundlage abgelehnt. Kürzlich wurde die APO-BK um die Anlage D 15 a erweitert. Diese Änderung der APO-BK befindet sich aktuell im Geschäftsgang des Ministeriums und bedarf noch der notwendigen Unterschriften um in Kraft zu treten. Damit ist die erforderliche Änderung der gesetzlichen Grundlage geschaffen und eine vorbehaltliche Beschlussfassung durch den Rat der Stadt und eine anschließende Antragstellung bei der Bezirksregierung möglich.

Das Genehmigungsverfahren zur Errichtung oder Änderung von Bildungsgängen an Berufskollegs gem. § 81 Abs. 3 SchulG schreibt einen entsprechenden Genehmigungsantrag bis zum Ende des Vorjahres vor Einrichtung eines beruflichen Gymnasiums vor. Auf Grundlage dieser Vorgaben aus dem Schulgesetz NRW ist ein Vorabbeschluss durch den Schulträger nötig.

Der Bildungsgang „Berufliches Gymnasium für Technik“ am Hans-Sachs-Berufskolleg führt innerhalb von drei Jahren zur allgemeinen Hochschulreife und vermittelt gleichzeitig berufliche Kenntnisse im Berufsfeld Ingenieurwissenschaften. Die rechtliche Grundlage bildet die Anlage D 15 a der APO-BK.

Schülerinnen und Schüler, die den erfolgreichen Schulabschluss der Sek. I (Fachoberschulreife) mit Qualifikation zum Besuch der gymnasialen Oberstufe erlangt haben, sehen verstärkt ihre Chancen für ihre berufliche Zukunft im Bereich der Ingenieurwissenschaften. Diese ansteigende Nachfrage dürfte dem Fachkräftemangel im Bereich der technischen Berufe positiv entgegenwirken. Durch die Teilnahme an diesem Bildungsgang soll das Interesse an einem Studium oder einer betriebliche Ausbildung im Bereich Technik geweckt werden. Die Teilnehmer erhalten dabei einen Einblick in die verschiedenen Bereiche (Bau-, Elektro- und Maschinenbautechnik) der Ingenieurwissenschaften, ohne dass sie sich auf einen Schwerpunkt festlegen müssen. Das Fach Ingenieurwissenschaften bildet zusammen mit dem Fach Mathematik je einen Leistungskurs. Damit erlangen die Teilnehmer einen Einblick in den jeweiligen technischen Bereich, was wiederum bei der Entscheidung des späteren Studienfachs hilft. Neben den beiden Leistungskursen werden zwei weitere Grundkurse nach individueller Neigung angeboten. Diese Grundkurse werden drittes und viertes Prüfungsfach. Der Unterricht findet im Klassenverband statt (s. Studententafel).

Der Bildungsgang „Berufliches Gymnasium für Technik“ ergänzt das Bildungsangebot der Berufskollegs in Oberhausen für die Schülerinnen und Schüler, welche die Allgemeine Hochschulreife, also das Abitur anstreben und gleichzeitig berufliche Kenntnisse im Bereich Technik erwerben wollen. Das verbesserte Weiterbildungsangebot erhöht die Attraktivität der technischen Berufe und Studiengänge.

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/4212-02	Termin 17.12.2018	Rat der Stadt
-----------------------------	--	------------------------------	----------------------

53 Das Hans-Sachs-Berufskolleg verfügt über die für den Bildungsgang notwendigen Ressourcen
54 (Personal, sächliche und räumliche Ausstattung, Fachkompetenz).
55 Der dreijährige Bildungsgang „Berufliches Gymnasium für Technik“ soll zum Schuljahr 2019 – 2020
56 einzügig und in Vollzeitform am Hans-Sachs-Berufskolleg eingeführt werden.
57 Die Nachbargemeinden wurden gem. § 80 SchulG um Stellungnahme bezüglich der geplanten
58 Einrichtung des Bildungsgangs gebeten. Es wurden keine Bedenken geäußert.

59
60

61 **Anlage**

62
63 Antrag des Hans-Sachs-Berufskollegs und Studentafel